

# Staffelläufer der LG Sieg haben Heimvorteil

Leichtathletik Auf dem Molzberg stehen am Samstag die ersten Rheinland-Meisterschaften seit Jahren an

■ **Betzdorf.** Zum ersten Mal seit einigen Jahren ist das Stadion auf dem Kirchner Molzberg am Samstag wieder Schauplatz einer Rheinlandmeisterschaft. Die LG Sieg richtet den Kampf um die Langstaffel-Verbandstitelkämpfe aus. Ab 15.30 Uhr geht es um die Medaillen über 3x800 Meter, 4x400 Meter, und 3x1000 Meter in den Altersklassen U 16, U 18, U 20 sowie bei den Männern und Frauen. Zuvor beginnen bereits um 12 Uhr die Rahmenwettbewerbe mit diversen Sprints, Weitsprung und Kugelstoßen (U 12, U 14 und U 16). U 14-Staffeln über 3x800 Meter ergänzen das Programm. Der LG-Sieg-Nachwuchs ist hoch motiviert, sich dabei in seinem „sportlichen Wohnzimmer“ ebenfalls von der besten Seite zu zeigen.

Die Einheimischen haben einige heiße Eisen im Feuer. Sieben Teams der LG Sieg stehen auf der Meldeliste. Titelambitionen hat die 4 x 400-Meter-Staffel der Männer, die schon vor Jahresfrist in Bad Neuenahr-Ahrweiler ganz vorne landete. Drei Gegner haben die Lokalmatadore. So lang wie in dieser Entscheidung sind auf dem Molzberg die wenigsten Teilnehmerlisten. Über 4x400 Meter der Frauen nimmt neben dem LG-Sieg-Quartett lediglich der Post-Sportverein Trier das Rennen in Angriff. Sarah Eichenauer, Lena Kühn, Michelle Schneider und Julia Trapp, die die Norm für die deutsche Meisterschaft in Kassel bereits in der Ta-



Julia Trapp (links) und Lena Kühn (im Hintergrund) wollen auf dem Molzberg über 4x400 Meter ihren Vorjahrestitel verteidigen. Der einzige Gegner ist die Staffel des Post-Sportverein Trier.

Foto: Wolfgang Birkenstock

sche haben, sollten hier nur schwer zu schlagen sein. Ebenfalls nach Kassel will das männliche U 20-Quartett über die gleiche Distanz.

„Die Norm wird ins Visier genommen“, erklärt Trainer Klaus Ermert. Diese liegt bei 3:32,20 Minuten. Aus den sechs gemeldeten

Paul Lichtenthäler, Simon Wardein, David Hombach, Lorenz Lichtenthäler, Andreas Freidhof und Joshua Zimmermann werden

vier Läufer ausgewählt.

Keine gegnerische Orientierungshilfe hat die weibliche 3 x 800-Meter-Staffel, die ebenfalls in Richtung DM-Qualifikationszeit (4:10,20 Minuten) schielt.

In den U 16-Teams (3 x 800 Meter) setzt die LG Sieg auf den jüngeren Jahrgang. Mit Lea-Sophie Herzog und Franca Löhr bei den Mädchen sowie Lucas Moritz Schuhen, Fabrizio Mühlön und Flemming Stinner zählen fünf von sieben Gemeldeten noch zur 14er-Altersklasse. Das männliche U 20-Trio der LG Sieg über 3 x 1000 Meter dürfte gegen die LG Rhein-Wied nur Außenseiterchancen haben. René Weiss

## Der Zeitplan

**Rahmenwettbewerbe, 12 Uhr:** 50 Meter weibliche U 12, Weitsprung U 16, Kugelstoßen weibliche U 14; **12.20 Uhr:** 50 Meter männliche U 12; **12.30 Uhr:** Kugelstoßen weibliche U 16; **12.40 Uhr:** 75 Meter weibliche U 14, Weitsprung U 12; **13 Uhr:** Kugelstoßen männliche U 16; **13.20 Uhr:** Weitsprung U 14; **13.30 Uhr:** Kugelstoßen männliche U 14; **13.40 Uhr:** 100 Meter ab männliche U 16; **14 Uhr:** 4x75 Meter U 12; **14.15 Uhr:** 4x75 Meter U 14; **14.30 Uhr:** 4x100 Meter ab U 16; **15 Uhr:** 3x800 Meter weibliche U 14; **15.15 Uhr:** 3x800 Meter weibliche U 12; **15.30 Uhr:** 3x800 Meter Frauen und weibliche U 20; **15.50 Uhr:** 3x800 Meter weib-

## Die Gemeldeten

Für die Meisterschaftswettbewerbe hat die LG Sieg folgende Läufer gemeldet:

**Weibliche U 16, 3x800 Meter:** Lea-Sophie Herzog, Franca Löhr, Emma Behner.

**Weibliche U 20, 3x800 Meter:** Theresa Schmitt, Anna-Lena Mockenhaupt, Linn Behner, Lea-Christin Sanna, Luisa Wiegel.

**Frauen, 4x400 Meter:** Sarah Eichenauer, Lena Kühn, Michelle Schneider, Julia Trapp.

**Männliche U 16, 3x1000 Meter:** Lucas Moritz Schuhen, Fabrizio Mühlön, Flemming Stinner, Ben Sanna.

**Männliche U 20, 4x400 Meter:** Paul Lichtenthäler, Simon Wardein, David Hombach, Lorenz Lichtenthäler, Andreas Freidhof, Joshua Zimmermann.

**Männliche U 20, 3x1000 Meter:** Andreas Freidhof, Paul Lichtenthäler, Joshua Zimmermann.

**Männer, 4x400 Meter:** Jonas Mockenhaupt, Michael Pees, Marcel Jung, Simon Wardein, Benjamin Neef, André Klöckner.

liche U 16 und U 18; **16.10 Uhr:** 4x400 Meter Männer und männliche U 20; **16.30 Uhr:** 4x400 Meter Frauen und weibliche U 20; **16.45 Uhr:** 4x1000 Meter ab männliche U 16.

⊕ In unserer Freitagausgabe stellen wir zum Saisonstart auf zwei Sonderseiten über 60 Leichtathleten der LG Sieg von der Altersklasse U 16 bis zu den Männern und Frauen mit ihren Zielen für das Jahr 2016 in Kurzporträts vor.

## Daniel Bode wechselt aus Wirges zum SC Berod-Wahlrod

Fußball-Bezirksliga Ost Union-Kader wird zur neuen Saison unter Trainer Marco Köster ordentlich durchgewirbelt

Von unserem Reporter Fabian Strunk

■ **Berod.** Wechselspiele beim SC Berod-Wahlrod: Der Kader des derzeit Tabellen-14. der Fußball-Bezirksliga Ost wird im Sommer ordentlich durchgewirbelt. Mit dem aktuellen Trainer Thomas Schäfer werden zahlreiche Akteure den Verein verlassen. Aber: Bereits jetzt haben die Beroder und Wahl-

roder sieben neue Spieler zu präsentieren, weitere sollen folgen.

Der Königstransfer des SC ist Daniel Bode. Der 27-jährige Mittelstürmer, der in Breitenau wohnt, kommt vom Oberligisten Spvgg EGC Wirges und legt ein sehenswertes Zeugnis vor: 216 Spiele und 64 Tore in Deutschlands fünfthöchster Spielklasse. Der Angreifer musste in seiner Laufbahn schon mehrere schwerwiegende Verlet-

zungen hinnehmen. In der laufenden Saison ist er nicht mehr die erste Wahl beim Westwälder Oberligisten: Auf zwölf Einsätze und zwei Tore kommt Bode. Für den Bezirksligisten, der in dieser Saison noch um den Klassenverbleib zittern muss, ist der Stürmer in jeder Hinsicht eine Verstärkung.

Bode ist nicht der einzige Zugang des Sportclubs. In Tim Buchmann (SG Guckheim) und Maxi-

milian Krause (SV Stockum-Püschchen) schließen sich zwei junge Defensivspieler dem zukünftigen Köster-Team an. Bereits zuvor vermeldeten die Beroder die Wechsel von Manuel Schödl (SSV Weyerbusch) sowie Michael Merz, Kevin Herrmann und Gerrit Oettgen – das Trio folgt seinem Trainer vom B-Ligisten SSV Hattert.

Doch auch die Liste der Abgänge ist lang: Neben Trainer Schäfer

(SSV Hattert) kehren Damian Henzel, Dennis Hähr und Torhüter Constantin Redel zu ihrem Heimatverein nach Neitersen zurück. Timo Land wird Spielertrainer bei der SG Elkenroth/ Kausen und nimmt Kevin Weller mit, Peter Ostermann möchte kürzertreten. Die Planungen sind aber noch nicht abgeschlossen, denn weitere Spieler könnten den Verein verlassen und andere neue zum SC kommen.

## Wasser gelingt guter Auftakt

Reiten Platz drei beim Vielseitigkeitsturnier

■ **Zülpich-Enzen.** Die 25-jährige Lena Wasser aus Birken-Honigessen hat beim ersten Turnier des Jahres im Vielseitigkeitsreiten Gesamtplatz drei bei insgesamt 27 angetretenen Großpferden belegt. Auf dem Rittergut Schick in Zülpich-Enzen erreichte sie mit ihrem erst sechsjährigen Haflingerwallach Akitans Amigo von Züchter Manfred Rödder aus Wissen-Weidacker im Springen 7,2 Punkte, in der mittelmäßig verlaufenen Dressur eine Bewertung 6,1 sowie abschließend 7,5 Zähler im Geländerritt, der dritten Prüfung des Tages.



Nils Schönborn (rechts) hatte mit seinem Doppelpartner Jonathan Potthoff Pech, im Viertelfinale der deutschen Meisterschaft auf die Topgesetzten zu treffen.

## Nils Schönborn erreicht Viertelfinale

Badminton Betzdorfer zählt im U 13-Doppel mit Jonathan Potthoff zu den Besten Deutschlands

■ **Mülheim an der Ruhr.** Nils Schönborn vom BC Smash Betzdorf zählt mit Jonathan Potthoff vom FSV Trier-Tarforst zu den acht besten U 13-Badminton-Doppeln Deutschlands. Nachdem sie sich bei den Rheinland- und Südwestmeisterschaften das Startrecht für die in dieser Altersklasse erst zum dritten Mal ausgespielten nationalen Titelkämpfe in Mülheim an der Ruhr gesichert hatten, zeigten sie dort in zwei Partien gute Leistungen und mussten sich im Viertelfinale gegen die an Nummer eins gesetzten

und späteren zweitplatzierten Kian-Yu Oei (SV Berliner Brauereien) und Thies Petersen (TSV Trittau) mit 17:21 und 11:21 geschlagen. Gegen die Favoriten hielten die beiden Rheinländer die Partie zunächst noch offen, schieden dann erwartungsgemäß jedoch aus. Trotz der Niederlage überlag die Freude über das Erreichte.

In der ersten Runde des 16er-Feldes trafen Schönborn/Potthoff auf Niklas Marczinczyk und Timo Stelten (PSV Gelsenkirchen-Buer), denen sie bei dem jüngsten deutschen Ranglistenturnier noch unterlegen waren. Nach Anlaufschwierigkeiten im ersten Satz zeigten der Westwälder und der Moselaner in den Durchgängen zwei und drei eine Top-Leistung und gewannen mit 2:1 Sätzen (13:21, 21:8, 21:19).

## Die offene Tür hält Dirk Müller auf

Motorsport Trotz der schnellsten Runden belegt der Burbacher nur Platz zwei

■ **Long Beach.** Obwohl Dirk Müller mit dem Ford GT des Teams Ford-Chip Ganassi Racing beim dritten Lauf zur IMSA-WeatherTech SportsCar-Championship auf dem Stadtkurs von Long Beach der schnellste GTLM-Fahrer war, wurde die Leistung des Burbachers und seines Teamkollegen Joey Hand nicht belohnt.

Von der siebten Position der GTLM-Fahrzeuge ins Rennen gestartet, musste Hand bereits nach wenigen Minuten mit einer offenen Tür die Box aufsuchen. Neben der Reparatur erfolgte ein früher Fahrerwechsel auf Dirk Müller. Doch auch dieser stand nach drei weiteren Runden wieder an der

Box. Erneut hatte sich die Tür aus der Verriegelung gelöst.

Nach der zweiten Reparatur lief es für die Ford-Mannschaft perfekt. Müller war der schnellste Fahrer in seiner Klasse und holte sich neben der schnellsten Rennrunde mit einer Zeit von 1:17,934 Minute auch den neuen Rundenrekord für GTLM-Fahrzeuge in Long Beach. Rang acht in der GTLM-Klasse spiegelte nach 70 Runden die Leistung der Ford-Mannschaft aber nicht wider.

„Es ist sehr schade, dass wir zwei zusätzliche Stopps einlegen mussten“, so der Ford-Pilot. „Unser Auto war heute wirklich sehr schnell, wie wir gesehen haben.“

Das stimmt mich für die künftigen Rennen sehr zuversichtlich. Jetzt müssen wir nur noch einmal ohne ein Problem durchfahren, dann sind wir mit bei der Musik.“

Der vierte Lauf der Serie führt die Teams nach Laguna Seca. Der 3,6 Kilometer lange Kurs mit der berühmten „Corkscrew“-Corner ist eine Fahrerstrecke und steht auf Müllers „Track-List“ ganz weit oben. „Ich mag diesen anspruchsvollen Kurs sehr und sie sollte auch unserem Ford-GT ganz gut liegen. Wir müssen nun nur endlich einmal ohne Zwischenfälle durchfahren und den Durchbruch schaffen“, freut sich der Burbacher auf das Rennen in Kalifornien. jogi

## Platz fünf im Schlamm

Mountainbike Klaus Baetz meistert Rutschpartie

■ **Gilserberg/Helmenzen.** Trotz des schlechten Saisonstarts aufgrund der verregneten Wochenenden Anfang des Jahres und einer dreiwöchigen Zwangspause im März durch eine bakterielle Lungenentzündung hat sich Mountainbiker Klaus Baetz vom Team Gümpel/SC Optimum mit dem fünften Platz in seiner Altersklasse der Senioren II bei der 19. Auflage des SKS-Kellerwald-Bikemarathon in Gilserberg-Schwalm-Eder-Kreis, dem ältesten Mountainbike-Marathon Deutschlands, über eine Distanz von 120 Kilometer (3500 Höhenmeter) gut in den Wettkampfkreis zurückgemeldet.

Starke Regenfälle in der Nacht vor dem Rennen verwandelten die Strecke in einen Schlammfild, und in den Trails flossen Sturzbäche bergab. So war das Rennen geprägt von vielen Stürzen, von denen Baetz jedoch verschont blieb.

Auf den drei Runden à 40 Kilometer kämpfte sich der Helmenzer sukzessive nach vorne, aber für das Podium reichte es nicht mehr.

Am Ende sichtlich gezeichnet vom Rennen, auch bedingt durch den Trainingsrückstand, war Baetz froh, heil und ohne technischen Defekt das Ziel erreicht zu haben. Auch mit dem Ergebnis zeigte er sich sehr zufrieden.

## Kirchener Senioren gelingt der Titelhatrick



■ **Kirchen.** Zum dritten Mal in Folge hat die Tischtennis-Seniorenmannschaft des VfL Kirchen die Meisterschaft der Region nördlicher Westerwald/Altenkirchen in der Spielklasse Ü 50 B gewonnen und blieb dabei in ungeschlagen. Das entscheidende Spiel gewann die Mannschaft mit etwas Glück, aber nicht unverdient bei der ASG Altenkirchen mit 4:3 und blieb damit in dieser Saison ohne Niederlage. An dem Titelgewinn waren beteiligt (von links) Klemens Kipping, Michael Kreuzer, Jürgen Bätz und Ralf Müller.

## Fußball überkreislich

### Regionalliga West

SC Wiedenbrück - SF Lotte 0:2

### Jugendfußball Ww./Sieg

#### C-Junioren-Kreisklasse, Staffel 1

TSV Liebscheid - JSG Kölbigen 1:4

#### E-Junioren-Kreisrunde, Staffel 5

JSG Alpenrod II - JSG Fehl-Ritzhausen II 6:4

#### E-Junioren-Meisterrunde, Staffel 1

JSG Herdorf - JSG Hattert 2:7